

Hamburg, 6. Februar 2024

MEDIA auf der Berlinale 2024

Filme, Info-Day, Treffpunkt auf dem EFM – damit ist MEDIA auf der 74. Berlinale wieder präsent.

MEDIA Info-Sessions in der EFM Conference Lounge im Gropius Park:

Sonntag, 18.02.2024

9.45 Uhr European Film Sales

Montag, 19.02.2024

9.30 Uhr European Film Distribution

11.00 Uhr European Co-Development

15.15 Uhr Showcases im Rahmen der Förderung von "Innovative tools & Business Models": u.a. mit [Crew United](#), der Plattform für Filmschaffende, und [COSPA](#), einem Projekt, das das "Green Film Shooting" entscheidend vorantreiben will.

Die Info-Sessions sind für alle Interessierten zugänglich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

MEDIA Umbrella auf dem European Film Market

Der MEDIA Umbrella-Stand im Martin-Gropius-Bau wird vom 15. bis zum 21. Februar wieder zum zentralen Treffpunkt der europäischen Filmbranche. Der Zugang zum Gropius-Bau mit einer Festival-Akkreditierung ist von Freitag bis Montag (16.-19. Februar) erst ab 17 Uhr möglich.

14 Filme in den Sektionen

14 MEDIA geförderte Filme laufen im Programm der 74. Internationalen Filmfestspiele Berlin, fünf davon aus Deutschland oder mit deutscher Beteiligung. Im Wettbewerb ist „[Architecton](#)“ (DE/FR) zu sehen, das mit Spannung erwartete neue Werk von Altmeister Victor Kossakovsky („Vivan las Antipodas“, „Gunda“). **Produzent Heino Deckert** erhielt 2017 mit seiner Firma ma.ja.de Slate-Entwicklungsförderung für den Film über die „außergewöhnliche Reise durch das Material, das unseren Lebensraum ausmacht: Beton und sein Vorfahre, der Stein“.

"Wir sind sehr froh, mit einem Dokumentarfilm von Victor auf der Berlinale vertreten zu sein", so Deckert, "für uns alle ist es das erste Mal nach vielen Filmen in Cannes und Venedig, dass wir in Berlin im Wettbewerb laufen. Wir freuen uns riesig und bedanken uns bei allen Beteiligten, besonders auch dem MEDIA Programm, das es uns immer wieder ermöglicht, hochwertige Filme zu entwickeln."

Die weiteren MEDIA Filme unter deutscher Federführung oder mit deutscher Beteiligung:

- **Wettbewerb:** „Des Teufels Bad“ (AT / DE: Heimatfilm) von Veronika Franz und Severin Fiala
- **Berlinale Special:** „Treasure“ von Julia von Heinz (DE: Seven Elephants / FR)

- **Panorama Dokumente:** „Rising Up at Night“ von Nelson Makengo (Demokratische Republik Kongo, BE; DE: Film Five, Burkina Faso; Katar)
- **Forum:** „Reas“ von Lola Arias (AR, DE: Sutor Kolonko; CH).

Fotos:

Still "Architecton" (c) 2024 ma.ja.de Filmproduktions GmbH, Point du Jour, Les Films du Balibari
Portrait Heino Deckert, ma.ja.de (c) Luis Mora

Pressekontakt:

Creative Europe Desk Hamburg

Friedensallee 14-16, 22765 Hamburg

Tel. +49 40 3906585 | info@ced-hamburg.eu

<https://www.creative-europe-desk.de/media>

[Newsletter abonnieren](#)

[instagram](#) | [Linkedin](#) | [twitter](#)

Creative Europe ist das Förderprogramm der Europäischen Kommission für die audiovisuelle Branche sowie den Kultur- und Kreativsektor. Informationen zu Creative Europe geben die fünf deutschen Creative Europe Desks: Über das Teilprogramm MEDIA informieren Büros in Berlin/Potsdam, Düsseldorf, Hamburg und München. Zum Teilprogramm KULTUR berät das Büro in Bonn.

Datenschutzerklärung